

# LiMax – Financial Limit Management

Risiken kontrollieren.  
Chancen nutzen.

itestra LiMax schafft Transparenz bei der Kreditlimit- und Risikoverwaltung für Finanzinstitute. Eine individuelle Festlegung und Überwachung von Kreditlimiten auf verschiedenen Hierarchie-Ebenen, verbunden mit einer Value at Risk (VaR) Risikobewertung, stellt ein nachhaltiges aktives Risikomanagement sicher.

## Herausforderungen

Die Finanzwirtschaft steht aufgrund der andauernden schwierigen Entwicklungen an den Kapitalmärkten unter enormem Druck Markt- und Kreditrisiken früh zu erkennen und für diese Transparenz zu schaffen. Folgende Entwicklungen müssen hierbei besonders berücksichtigt werden:

### **Komplexe Risikostrukturen**

Die Komplexität von Risikostrukturen wird auch weiter zunehmen. Der Schlüssel zum Erfolg ist die Erkennung und Strukturierung komplexer Risiken in steuerbare Einzel-Risiken. Dies ermöglicht:

- eine Value-at-Risk (VaR) bzw. mark-to-market Risikobewertung
- eine entsprechende Linien- und Risikoanrechnung innerhalb des Portfolios

### **Sinkende Handlungsfähigkeit**

Unerkannte Risiken, auch bei geringeren Marktbewegungen, haben in der Vergangenheit zu Liquiditätsengpässen bzw. Zahlungsunfähigkeit geführt. Folglich ist der Handlungsspielraum bei der Wahl der Finanzstrategie in Zeiten unsicherer Marktentwicklungen stark eingeschränkt, da die Gewährleistung der Liquidität als Unternehmensgrundlage im Vordergrund steht.

### **Erhöhter Reaktionsgeschwindigkeit**

Durch die gestiegene Volatilität gewinnt die frühzeitige Erkennung von Risikoveränderungen - die Antizipation eines möglichen „Downgrades“ - und die zugehörige Reaktionsgeschwindigkeit an Bedeutung und birgt Wettbewerbsvorteile.

### **Wachsende gesetzliche Anforderungen**

Die Erfüllung zunehmender gesetzlicher Anforderungen ist unerlässlich und verlangt eine kontinuierliche Anpassung organisatorischer Prozesse und der zugehörigen technischen Lösungen.

## Ihre Vorteile

### Gezielte Risikosteuerung

Die individuelle und flexible Festlegung von Risikolimiten mit itestra LiMax, auf verschiedenen hierarchischen Ebenen (u.a. Land, Konzern, Partner, Branche, Rating), in Kombination mit den unterschiedlichen Geschäftsarten, ermöglicht eine individuelle, umfassende und gleichsam detaillierte Überwachung der Risiken. Mit der hierdurch erzielten Transparenz können Risiken gezielt gesteuert und gewinn- bzw. verlustbringende Geschäfte aufgedeckt werden.

### Risiken im Überblick

Das konfigurierbare Reporting von itestra LiMax erlaubt Auswertungen auf Basis benutzerdefinierter Strukturen. Die Historisierung der Entwicklungen von Einzel-, Gruppen oder Klumpenrisiken sowie des Gesamtrisikos kann kontinuierlich mitverfolgt werden.

### Agieren statt reagieren

Anhand der Simulation von Handelsgeschäften sowie Auswertungen zu hohen Limitauslastungen (z.B. > 80%) können steigende Risiken frühzeitig erkannt und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden. Limitüberschreitungen können hierdurch aktiv vermieden werden.

### Effiziente Bearbeitungs- und Überwachungsprozesse

Das unterstützte 4-Augen-Prinzip zur Erfassung und Überprüfung von Geschäften und Limiten sowie Plausibilitätsprüfungen minimieren Reibungsverluste und Fehler.

### Basel II- und MaRisk-konform

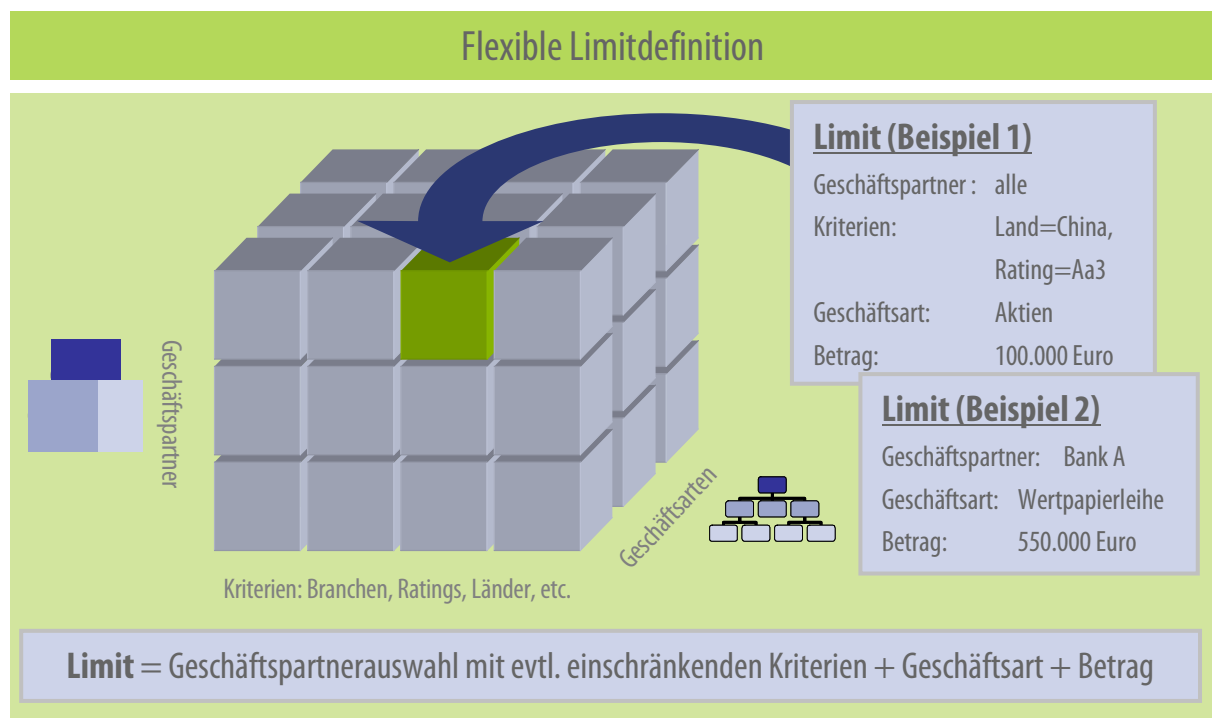
itestra LiMax erfüllt die Basel II Vorschriften und entspricht den gesetzlich vorgegebenen Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk).

## Leistungsmerkmale

### Limitverwaltung

Limite können für Geschäftspartner, Konzerne oder Gruppen sowie für einzelne Geschäftsarten definiert werden.

Gruppen setzen sich aus verschiedenen Geschäftspartnern zusammen, die entweder manuell oder nach wählbaren Kriterien (z.B. Land, Branche, Rating) automatisch zugeordnet werden können. Die Geschäftsarten sind frei konfigurierbar und können ebenfalls hierarchisch strukturiert werden. Durch diese frei definierbare und mehrdimensionale Geschäftspartner- und Geschäftsartenstruktur sind beliebige Risikogruppen mit individuellen Kreditlimiten möglich. Eine Plausibilisierung bei der Limiterfassung sichert die Widerspruchsfreiheit der hierarchisch strukturierten Limite.



## Limit- und Risiko-Monitoring

itestra LiMax erstellt strukturierte Reports zur Überwachung aller Limite und deren aktueller Auslastung, die einem Partner oder Konzern zugeordnet sind.

In einer Gesamtübersicht wird das Gesamtrisiko, die Top-10 Risiken (höchste Limits, höchste Auslastungen) und die überschrittenen Limite aufgeführt, so dass die aktuelle Risiko-Situation auf einem Blick erkennbar ist.

Weitere Auswertungen stehen zur Verfügung, um stark bzw. wenig ausgelastete Limite anhand von wählbaren Schwellenwerten (z.B. <10%, >80%) zu identifizieren. Somit können sowohl ungenutzte Ertrags-Chancen als auch steigende Risiken frühzeitig aufgedeckt werden.

## Portfoliomanagement

Die flexible Gestaltung von Gruppen- und Geschäftsstrukturen erlaubt die Definition von beliebigen Klumpenrisikolimiten. Im Rahmen des Portfoliomanagements können sämtliche partnerübergreifenden durch eine beliebig kombinierbare Kriterienauswahl Limite überwacht werden. Beispiele:

- Aktien, chinesische Geschäftspartner mit Rating Aa3
- Wertpapierleihe, alle Kontrahenten
- Derivate, deutsche Geschäftspartner in der Branche Textilgewerbe

## Exposure-Zusammenstellung

Zu jeder Limitauslastung können die dem Limit angerechneten Handelsgeschäfte bestimmt werden. Somit sind Risikoentwicklungen nachvollziehbar und können überprüft werden.

## Simulation von Handelsgeschäften und Limiten

Die Simulation von Handelsgeschäften bietet den Händlern die Möglichkeit Auswirkungen von Handelsgeschäften auf die gesamte Risikostruktur vor Abschluss zu überprüfen.

Durch eine Limitsimulation wird die Konsistenz der hierarchischen Limitsstruktur sichergestellt. Zusätzlich werden durch Limitanpassungen ausgelöste Limitüberschreitungen direkt aufgedeckt.

## Stamm- und Geschäftsdatenverwaltung

Neben den Limiten können sämtliche Stamm-, Geschäfts- und Ratingdaten erfasst und geändert werden. Alternativ ist eine Anbindung vorhandener Systemen zur Stammdaten- und/oder Geschäftsdatenverwaltung möglich.

## Front-Office-System

Ein auf die einzelnen Anwenderrollen zugeschnittenes Front-Office-System unterstützt die organisatorische Gewaltenteilung, verhindert „Alleingänge“ und stellt finanzrechtliche Vorgaben sicher. Jeder Prozessschritt wird protokolliert und kann nachvollzogen werden.



## Technische Details

itestra LiMax ist eine Web-basierte Anwendung für das Unternehmens-Intranet. Eine Installation bei den Endanwendern ist nicht notwendig.

Es steht eine Schnittstelle zur Anbindung von Systemen zur Stammdaten- und/oder Geschäftsdatenverwaltung zur Verfügung.

## Preis

itestra LiMax wird als Arbeitsplatzlizenz ab 1500 Euro/Jahr<sup>1</sup> angeboten. Für ein individuelles Angebot wenden Sie sich bitte an uns!

<sup>1</sup> Stand 1.6.2009 – Änderungen vorbehalten

## itestra LiMax – Financial Limit Management

Willkommen Max Mustermann!

### Zusammenfassung

Summe Auslastungen Emittenten: 132.271.635,56 Euro  
 Expected Loss Emittenten: 3.692.652,00 Euro  
 Summe Auslastungen Kontrahenten: 21.667.969,21 Euro  
 Expected Loss Kontrahenten: 322.109,31 Euro

### Anzahl überschrittener Limite

Emittentenlimite: 12  
 Kontrahentenlimite: 8

[Details zu Limitauslastungen anzeigen](#)

### Emittenten mit höchstem Expected Loss:

Geschäftspartner	Auslastung in Euro	Expected Loss in Euro	Details
Musterbank AG	11.347.144,36	1.408.180,62	<a href="#">Details</a>
Hausbank GmbH	8.935.833,56	1.108.936,94	<a href="#">Details</a>
Beispiel AG	9.749.233,00	667.822,46	<a href="#">Details</a>
Bankhaus AG	7.233.801,55	257.523,34	<a href="#">Details</a>
Firma AG	5.562.321,93	141.839,21	<a href="#">Details</a>

Startseite -  
 Gesamtübersicht  
 der Risiken

### Kontrahenten mit höchster Auslastung

#### Musterbank AG - Konzern

30.06.2009

**Geschäftspartner**  
 Firma AG

Nr.: 000231  
 Typ: Kreditnehmereinheit  
 Rating Moody's: B3  
 Details: [Stammdatendetails anzeigen](#)

Mitglieder:

Name	Typ	
Muster Service AG	Emittent	<a href="#">Einzelreport anzeigen</a>
Muster Solutions AG	Emittent	<a href="#">Einzelreport anzeigen</a>
Beteiligung Beispiel AG	Emittent und Kontrahent	<a href="#">Einzelreport anzeigen</a>

Emittentenlimite:

Geschäftsart	Limit in Euro	Auslastung in Euro	Auslastung in %	Expected Loss in Euro	Maximal Expected Loss in Euro	Status	Auslastungsdetails
ABS/MBS/CLN	5.000.000,00	135.802,00	2,71%	16.853,03	620.500,00	<span style="color: green;">●</span>	<a href="#">Details anzeigen</a>
Aktien	14.000.000,00	8.762.700,00	62,59%	1.087.451,07	1.737.400,00	<span style="color: green;">●</span>	<a href="#">Details anzeigen</a>
Beteiligungen u. Genußrechte	200.000,00	65.340,00	32,67%	7984,59	24.820,00	<span style="color: green;">●</span>	<a href="#">Details anzeigen</a>
Wertpapierleihe	500.000,00	454.300,00	90,86%	56.378,63	62.050,00	<span style="color: yellow;">●</span>	<a href="#">Details anzeigen</a>
Derivate	500.000,00	550.661,21	111,22%	68.330,85	62.050,00	<span style="color: red;">●</span>	<a href="#">Details anzeigen</a>

Reporting -  
 Überwachung der  
 Limitauslastungen

## itestra GmbH

LiMax@itestra.de  
 www.itestra.de/products/LiMax

Lichtenbergstraße 8  
 85748 Garching bei München

info@itestra.de  
 www.itestra.de

Ludwigstraße 35  
 86916 Kaufering

Tel.: +49 89 - 381570 11 - 0  
 Fax: +49 89 - 381570 11 - 9

Akadeemia tee 19  
 12618 Tallinn, Estland